

## BOTSCHAFT 86

Paris, 31. Dezember 2005

### BRAHMA SUTRA

Es gibt 555 Sutras namens „Brahma Sutra“, auf 4 Kapitel verteilt, und jedes Kapitel besteht aus 4 Abschnitten.

<b>Kapitel I:</b>	<i>Teil 1:</i> 31,	<i>Teil 2:</i> 32,	<i>Teil 3:</i> 43,	<i>Teil 4:</i> 28	Insgesamt= 134
<b>Kapitel II:</b>	<i>Teil 1:</i> 37,	<i>Teil 2:</i> 45,	<i>Teil 3:</i> 53,	<i>Teil 4:</i> 22	Insgesamt= 157
<b>Kapitel III:</b>	<i>Teil 1:</i> 27,	<i>Teil 2:</i> 41,	<i>Teil 3:</i> 66,	<i>Teil 4:</i> 52	Insgesamt= 186
<b>Kapitel IV:</b>	<i>Teil 1:</i> 19,	<i>Teil 2:</i> 21,	<i>Teil 3:</i> 16,	<i>Teil 4:</i> 22	Insgesamt= 78
					Endsumme= 555

Tatsächlich eine magische Zahl!

Früher haben sich die Menschen in dem Teil des Planeten, der heute Indien genannt wird, tief mit der Ergründung des verkörperten Bewusstseins und der unverkörpernten Intelligenz befasst. Ihre meditative Erforschung beinhaltete viele Dimensionen, aus der viele Texte und Schriften hervorgingen, welche sowohl Rituale als auch tiefe spirituelle Einsichten im Hinblick auf die Natur und das Universum hervorbrachten. Viele philosophische Schulen entstanden, die von ehrenwerten Lehrern geleitet wurden. Um diesen großen Korpus des Wissens zu verwalten, wurde die Sutra-Literatur als Gedächtnishilfe entwickelt, die man langen Erörterungen über viele Themen vorzog. Die Botschaften und Inhalte eines riesigen Wissensgebiets wurden in einem Sutra zur Erhaltung aufs Äußerste verdichtet. Dementsprechend versuchte man ein Maximum an Wissen in diese Sutras zu pressen, welche aus so wenigen Worten wie möglich bestanden. Doch dann wurde die Kürze so auf die Spitze getrieben, dass die meisten Sutras unverständlich und rätselhaft wurden. Und dann kamen Interpreten und Gelehrte in jedem Jahrhundert, die verschiedene philosophische Systeme zusammen mit den entsprechenden Argumenten, Behauptungen, Kontroversen und Kritiken schufen. Die Hauptkommentare zu den Brahma Sutras stammen jedoch von Adi Shankaracharya, Ramanuja und Nimbarka.

Die Brahma Sutras wurden von Badarayana verfasst. Wie zu Ashtavakra gibt es eine sehr interessante und ähnliche Geschichte auch zu Badarayana, was das Entstehen dieser Sutras betrifft. So wie Shibendu die Ashtavakra-Geschichte in Retreats erzählt und die Teilnehmer sich sehr daran erfreuen, könnte es sein, dass die Geschichte über Badarayana auch von allen gemocht wird, falls diese Geschichte Teil eines zukünftigen Retreats bildet.

In spirituellen Dingen muss die Wahrheit durch und für einen Menschen zur direkten Verwirklichung neu entdeckt werden. Wenn sie wiederholt wird, wird sie zur intellektuellen Idee, eine Angelegenheit von „Ich“, „Ich“, „Ich“ und „Du“, „Du“, „Du“. So wird Wahrheit zur Lüge, wenn sie wiederholt wird; sie wird einfach zu einer Schutzmaßnahme, Sicherheit, einem Trost und einer Befriedigung für das Ego! Wiederholung einer wissenschaftlichen Wahrheit ist nützlich. Sie entwickelt die Technologie. Wiederholung einer Lüge in der Politik ist sehr schädlich, da die Lüge dann aufgrund von Propaganda beginnt, als Wahrheit zu erscheinen. Dann kommen Politiker an die Macht, um alles zu kontrollieren. Für zutiefst psychologische und spirituelle Dinge muss man sich selbst ein Licht sein. Die Wahrheit hier befindet sich nicht an der obersten Sprosse der Leiter von Konzepten, Schlussfolgerungen, Vorstellungen oder Interpretationen. Sie ist da, wo du bist, in deinem täglichen Leben, in deiner Spannung und Anfechtung. Sie liegt nicht im Brahma Sutra! Zu denken, du seist ein Brahma-Jnani, indem du Erklärungen der Brahma Sutras liest, ist nur eine weitere projizierte Selbstverherrlichung. Sie ist unreifes Denken, nicht der Menschen wert, die lebendig und herzlich sind.

Die Essenz aller 555 Brahma Sutras wurde von Adi Shankaracharya in einer Zeile zusammengefasst:

**„*Brahma Satyam Jaganmithya, Jivo Brahmaiva Naapara*“**

**„Das ‚ledige Gemüt‘ (Universelle Intelligenz) ist wirklich, der denkende Geist ist ein Mythos.  
Leben, sowohl manifest als auch unmanifest, ist das Ganze. Es gibt keine zwei.“**

Meditiert über diese Kernaussage in allen drei Dimensionen des Kriya Yoga: Svadhyay, Tapas, Ishvara Pranidhan und entdeckt die Wahrheit durch und für euch selbst. Erkennt sie. Geht nicht in übernommenes Wissen darüber ein!

Die Quantenphysik enthüllt, dass ein Quark (subatomares Teilchen) immer noch Schwingung in einer anderen Sicht ist (wie ein Hologramm). Insofern ist selbst das Sichtbare Maya.

Doch die Glaubenssysteme zusammen mit der ganzen Gehirnwäsche durch Priester und Politiker scheinen sehr wirklich zu sein! Als ob es darum ginge, bereit zu sein, zu töten und getötet zu werden und dies auf vielerlei verschiedene Weise durch Theologien von Priestern zu rechtfertigen sowie durch Nationalismus, Kapitalismus, Kommunismus und viel von einem derartigen Unsinn der Politiker. All dies soll angeblich der Sinn und Zweck deines Lebens sein!

***Prajnanam Brahma: Gewährsein ist Brahman.***

***Aham Brahmasmi: Das wahre „Ich“ ist Gewährsein.***

***Tatvamasi: Das wahre „Du“ ist Gewährsein.***

***Ayatmatma Brahma: Die Essenz von allem ist Gewährsein.***

***JAI ADI SHANKARACHARYA***